Luftfederung contra normale Federung

Beitrag von „Reitersmann“ vom 23. Februar 2010 um 11:28

Ich kenne den T. nur mit Luftfederung.
Wie federt der T. mit normaler Federung?
Oder hat jemand von Euch den T. sowohl mit als auch ohne gefahren?

Ich persönlich finde die Luftfederung nix besonderes beim Touareg....vor allem wenn ich alleine fahre.....

Beitrag von „ak0303“ vom 23. Februar 2010 um 11:35

Das Thema wurde schon 1000x durchgekaut!

Ganz einfach Luftfederung ist was feines, die Stahlfederung ist auch Ok ist ein bissel weicher als die Luftfederung(persönliche Meinung). Wenn man nicht vor hat in sehr schwieriges Gelände zu fahren reicht die Stahlfederung vollkommen aus.

Beitrag von „juma“ vom 23. Februar 2010 um 11:53

Servus Reitersmann,

es freut uns, dass wir von dir bereits mehrere Beiträge gelesen haben, was dich positiv von vielen usern, die nur eine Frage haben, die Antwort "abgrasen" und von denen man dann nie wieder etwas hört (höchstens wenn es ein neues Problem gibt), unterscheidet

Vielleicht lesen wir ja auch mal hier etwas von dir: KLICK

Nicht böse gemeinter Hinweis:
Grundsätzlich bitten wir aber darum, die einfachsten Formen der Höflichkeit, nämlich ein "Hallo" oder ähnliches und auch eine "Schlußformel" zu verwenden.
Bei Beachtung dessen wird sich nämlich die "Antwortwilligkeit" der Beteiligten deutlich steigern

Nichts für ungut und weiterhin viel Spaß!

Beitrag von „Reitersmann“ vom 23. Februar 2010 um 12:13

@ juma

das hätte ich schon getan, wenn ich einen Vorstellungthread gefunden hätte...

unter Fahrberichte, das erste Mal und deine Bilder davon.. hätte ich es nicht vermutet

---

Beitrag von „SOA“ vom 23. Februar 2010 um 12:49

Hallo Reitersmann,

bei Stahl hat man die Wahl zwischen komfortabel (normal) und straff (Sportfahrwerk). Beide Fahrwerke sind ordentlich abgestimmt und man kann mit beiden glücklich werden.

Trotzdem ist die Luftfederung in meinen Augen klar überlegen:
- Standhöhe: Variabilität über manuell wählbare Niveaus
- Bodenfreiheit in den Hochniveaus
- geregelte Dämpfung: in der Standard Stellung schon überlegen mit der Möglichkeit zusätzlich zwischen den drei Fahrprogrammen von Komfort bis Sport wählen zu können
- automatische Niveauregulierung

Letztendlich eine Entscheidung abhängig von Geldbeutel, technischem Anspruch und Spieltrieb.

Viele Grüße

SOA

Beitrag von „ap11“ vom 23. Februar 2010 um 15:31

Hallo,

Die LF ist für mich auch ohne Geländeambitionen ein tolles Technikdetail.Höhenverstellbarkeit ist gerade in diesem Winter mit extremen Schneemengen auch auf der Straße etwas Feines.In der tieferen Sportstellung hat der T.reg genau die optimale Einsteigehöhe für mich.

Die Dämpferverstellung bringt deutlich spürbare Unterschiede in Straßenlage und Komfort.Wenn es irgendwie möglich ist,dann hat auch mein Nächster LF

Alex.

Beitrag von „beetle367“ vom 23. Februar 2010 um 16:45

Hallo,

ich habe bei meinem Touareg die normale Luftfederung ohne Wankausgleich und bin sehr zufrieden. War nach dem Umstieg von Golf V GTI schon sehr anders.

Mein Bruder fährt hingegen einen R-Line mit Stahlfedern und Sportfahrwerk, im Vergleich zur Luftfederung ist das Fahrwerk schon härter, bietet aber noch mehr als genug Komfort.

Gruß
beetle367

Beitrag von „dschlei“ vom 23. Februar 2010 um 16:50

Ich hatte einen Touareg mit Stahlfedern (V6) und einen mit Luftfederung (V8). ioch habe keinen sonderlichen unterschied zwischen den beiden Federarten feststellen koennen, da ich die Luftfederugn meist in der Sportstellung hatte, weil mir die anderen stellungen zu wackelig waren.

Beim Off-Roaden ist die Luftfederung natuerlich durch ihre hohe Stellung ueberlegen, aber verlassen sollte man sich nicht darauf, weil sie sich bei einem Fehler bis in die tiefste Stellung absenkt. Das passierte mir bei einer Wasserdurchfahrt, und das war dann das Ende meines Touaregs!

Beitrag von „dummytest“ vom 23. Februar 2010 um 16:54

auch auf die Gefahr hin, dass ich mich für die meisten hier wiederhole .... aber meine Meinung zur Luftfederung ist hier im Forum über diverse Threads verstreut .....

ich "mag sie nicht mehr leiden" und würde keinen mehr mit Luftfederung kaufen ...

die Geländefahigkeiten sehe ich im übrigen nicht nennenswert eingeschränkt, wenn ich mal in richtig schwerem Gelände unterwegs bin, dann habe ich immer (andere) Autos ohne Luftfederung dabei...

hier und **hier** habe ich auch wohl was dazugeschrieben .....

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 23. Februar 2010 um 18:50

Hallo,
ich antworte hier nur, weil Burkhard und Dietmar auch geantwortet haben.:D

Also, ohne Luftfederung, geht garnicht!

Ohne Luftfederung ist das gar kein richtiger Touareg! :p

Gruß

Beitrag von „agroetsch“ vom 23. Februar 2010 um 22:42

> Zitat von dschlei
>
> Ich hatte einen Touareg mit Stahlfedern (V6) und einen mit Luftfederung (V8). ioch habe keinen sonderlichen unterschied zwischen den beiden Federarten feststellen koennen, da ich die Luftfederugn meist in der Sportstellung hatte, weil mir die anderen stellungen zu wackelig waren.

Hallo,

mir ging es genau so. Mein 1. (R5) hatte Stahlfedern, der 2. (V6TDI) Luft. Ich fand den Unterschied minimal und gerade auch in Bezug auf die Fehleranfälligkeit den Mehrpreis nicht wert.

Und die richtig Harten fahren im Gelände ohnehin Stahlfedern mit Höherlegung

Aber wie schon erwähnt empfindet das fast jeder anders was das 1000-fache Durchkauen hier erklärt!!!

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 23. Februar 2010 um 22:58

Dann will ich aucgh mal! Kenne auch beide Arten und wir haben die LuFe. Ich kann mir einen T ohne diese auch nicht vorstellen. Habe sie diesen Winter, wie weiter unten auch schon angemerkt wurde (auf Grund des Schnees) des öfteren gebraucht. Gerade im Beladungszustand oder Anhängerbetrieb , finde ich sie auch unverzichtbar auf Grund der Niveauregulierung.

Das alles spiegelt aber nur meine persönliche Meinung wider!

Offroad Grüße
Manu

Beitrag von „ap11“ vom 24. Februar 2010 um 06:47

PS: auch wenn es wieder ein A6 geworden wäre, hätte ich den mit LF geordert.Bin eher ein Komfortmensch und fand da die LF weit überlegen

Alex.

Beitrag von „Reitersmann“ vom 24. Februar 2010 um 10:38

> Zitat von T-Bone Shifter
>
> Dann will ich aucgh mal! Kenne auch beide Arten und wir haben die LuFe. Ich kann mir einen T ohne diese auch nicht vorstellen. Habe sie diesen Winter, wie weiter unten auch schon angemerkt wurde (auf Grund des Schnees) des öfteren gebraucht. Gerade im Beladungszustand oder Anhängerbetrieb , finde ich sie auch unverzichtbar auf Grund der Niveauregulierung.
>
> Das alles spiegelt aber nur meine persönliche Meinung wider!
>
> Offroad Grüße
> Manu

beim Hängerbetrieb funktioniert die Sache machmal so toll, dass beim abhängen das Auto mit hoch geht also entweder endlos kurbeln am Hänger oder zurüch ins Auto und den dezenten Drehknopf betätigen

---

Beitrag von „macko“ vom 24. Februar 2010 um 15:46

Man könnte auch vorher den Wagenhebermodus aktivieren, dann hast du damit kein Problem mehr...

gruss
marco

Beitrag von „Reitersmann“ vom 24. Februar 2010 um 15:53

> Zitat von macko
>
> Man könnte auch vorher den Wagenhebermodus aktivieren, dann hast du damit kein Problem mehr...

>
>
> gruss
> marco

hört sich gut an

und wo ist der

Beitrag von „macko“ vom 24. Februar 2010 um 16:00

Taste rechts von der Dämpfungsverstellung (Wagenheber LOCK), einfach ein paar Sekunden drücken, bis das gelbe Wagenhebersymbol im Tacho aufleuchtet. Damit wird die Luftfederung gesperrt und in den Federbälgen keine Luft nachgefüllt / abgelassen (wichtig für die Hebebühne, um Beschädigungen am Dichtungssystem der Federn zu verhindern!!!).
Wenn abgekoppelt, einfach wieder ein paar Sekunden drücken, dann ist wieder normal Fahrmodus.

gruss
marco

Beitrag von „ak0303“ vom 24. Februar 2010 um 16:02

> Zitat von Reitersmann
>
> hört sich gut an
>
> und wo ist der

Dieser Knopf.

Beitrag von „Reitersmann“ vom 24. Februar 2010 um 16:13

Danke Männer was ihr alles wisst.....

den Knopf hat meiner auch

Ich habe da noch etwas was ich nach 7 Jahren immer noch nicht geblickt habe

es ist zwar etwas peinlich
aber wie funktioniert das Memory von den Sitzen

Beitrag von „bobel“ vom 24. Februar 2010 um 17:14

> Zitat von ak0303
>
> Dieser Knopf.

PS: Deine Kofferraumklappe ist übrigens auch noch lt. Foto offen

Hast du ein Sondermodell, weil meine Zier / Dekorleisten in den Türen und über dem Handschuhfach sind alle einteilig und einfarbig ?

Beitrag von „ak0303“ vom 24. Februar 2010 um 17:31

> Zitat von bobel
>
> PS: Deine Kofferraumklappe ist übrigens auch noch lt. Foto offen
>
> Hast du ein Sondermodell, weil meine Zier / Dekorleisten in den Türen und über dem Handschuhfach sind alle einteilig und einfarbig ?

Da hast du recht

Nein ich habe kein Sondermodell, ist eine extra Ausstattung, die du hast sind Serie.

Beitrag von „juma“ vom 24. Februar 2010 um 19:59

Servus,

die Sitzgeschichte ist hier rausgenommen und nach dort verschoben: KLICK

Bitte im thread bleiben und ein anderes Thema auch in einem anderen Thema behandeln. Danke!

Beitrag von „zella“ vom 24. Februar 2010 um 22:15

> Zitat von macko
>
> Wenn abgekoppelt, einfach wieder ein paar Sekunden drücken, dann ist wieder normal Fahrmodus.

Oder einfach losfahren, ab 5 km/h schaltet sich der Wagenhebermodus von selbst aus.

Beitrag von „juma“ vom 24. Februar 2010 um 22:19

Servus,

> Zitat von Reitersmann

> beim Hängerbetrieb funktioniert die Sache machmal so toll, dass beim abhängen das Auto mit hoch geht [...]

das kann aber eigentlich nur dann funktionieren, wenn a) der Motor läuft und b) alle Türen geschlossen sind.
Wenn es nicht regnet, einfach die Fahrertür nicht verschließen, dann rührt sich nichts...
Oder eben Motor/Zündung aus, dann wird er zwar direkt nach dem Abstellen unter Umständen nochmals nachjustieren, aber beim/nach dem Abkuppeln wird nichts mehr nivelliert.

Beitrag von „Reitersmann“ vom 25. Februar 2010 um 11:06

> Zitat von zella
>
> Oder einfach losfahren, ab 5 km/h schaltet sich der Wagenhebermodus von selbst aus.

ich denke diese Option ist mir die symphatischste

Nochmals einen Dank an ALLE

Beitrag von „coala“ vom 25. Februar 2010 um 12:11

> Zitat von juma
>
> ...das kann aber eigentlich nur dann funktionieren, wenn a) der Motor läuft und b) alle Türen geschlossen sind.
> Wenn es nicht regnet, einfach die Fahrertür nicht verschließen, dann rührt sich nichts....

Uli, Niveau rauf geht immer bei geöffneten Türen. Runter dagegen zum Schutz vor "Aufsetzern"

nicht.

Btw. zum Thema "mehr kurbeln beim Hänger abkuppeln". Beim Hänger abkuppeln sollte die automatische Nachregulierung eher ein Vorteil sein. Kurble ich das Stützrad runter, nehme ich ja (die hoffentlich vorschriftsmäßige positive...) Stützlast von der AHK. Ergo, die Hinterachse wird entlastet, das Fahrzeugniveau läuft nach oben hin aus der Toleranz und somit wird Luft aus den Federbälgen abgelassen, nicht hineingepumpt. Die Stützrad-Kurbelarbeit wird also im Gegenteil erleichtert, da weniger Wegstrecke zurückzulegen ist.

Wenn das Gegenteil der Fall ist, dann liegt keine Stützlast auf der Deichsel, sondern eine nach oben wirkende Kraft, was dem Fahrverhalten des Gespanns nicht eben zuträglich sein dürfte

Grüße
Robert

Beitrag von „Kerstinflorian“ vom 28. August 2013 um 21:57

Grüßt Euch.
Wollte kein neues Thema eröffnen weswegen ich hoffe das es passt.
Es handelt sich um meine Bestellung (RLine).
Hier heißt es: ,,Fahwerk sportlich abgestimmt".
Allerdings orderte ich zuzüglich das (normale) Luftfahwerk.
die Frage bezieht sich auf die ,,sportliche Abstimmung" was mir eigentlich enorm gegen den Strich geht.
So wünsche ich mir sportliche Optik gepaart mit Wohnzimmersessel Komfort.
Da passt "sportlich" keines Wegs. Nu hoffe ich das sich diese etwas straffere dämpfung im Komfortmodus relativiert
und nur im Sportmodus merklich ist. Darf ich dies erwarten oder ist der Wagen nun in jedem Modus härter ?
Wäre sehr bedauerlich.....

LG
Flo

Beitrag von „SOA“ vom 29. August 2013 um 18:29

Hallo Flo,

das R-Line Paket beinhaltet das Stahl Sportfahrwerk. Das hat aber nichts mit der Luftfeder zu tun.

Da gibt es zwei Pakete, nämlich die normale Luftfeder und die mit Fahrdynamikpaket, die etwas sportlicher abgestimmt ist. Du hast höchstwahrscheinlich die normale Luftfeder geordert und damit ein sehr komfortables Fahrzeug.

Viele Grüße
Sven

Beitrag von „Kerstinflorian“ vom 29. August 2013 um 19:21

Stimmt genau !
Somit hebt meine Luftfederung das ,,Fahwerk sportlich abgestimmt" quasi auf.
Wäre super

Vielen Dank für die Antwort

LG
Flo

Beitrag von „vettex“ vom 19. Dezember 2013 um 22:30

Guten Abend,
ich bin neu hier im Forum, da ich mir einen Touareg I V6TDi Bj. 08 zulegen möchte. Ich bin bis jetzt nur einen Touareg I mit normalem Stahlfederfahrwerk gefahren. Den Wagen den ich ins Auge gefasst habe, hat aber ein Sportfahrwerk.
Das soll lt. VW 25mm tiefer gelegt sein.
Wer kann mir sagen wie sich der Federkomfort zum normalen Fahrwerk verändert. Wird die Geländegängigkeit dadurch sehr beeinträchtigt?
Auf dem ersten Blick sieht man die Tieferlegung nicht wirklich.

Grüße Stefan

Beitrag von „Sittingbull“ vom 20. Dezember 2013 um 07:49

> Zitat von vettex
>
> Wer kann mir sagen wie sich der Federkomfort zum normalen Fahrwerk verändert. Wird die Geländegängigkeit dadurch sehr beeinträchtigt?

Hallo Stefan,

herzlich willkommen hier im Forum - letzteres ergibt sich schon allein durch die verringerte Bodenfreiheit (Stahl) und der Verlust an Komfort ist schon deutlich spürbar (Stahl und LF)

Grüße von Stephan

Beitrag von „Odl“ vom 27. September 2019 um 22:40

Hallo Leute, ich fahre einen Touareg P7 bzw Baujahr 2015 mit Luftfederung, spüre hier keinen mega Unterschied zwischen den Einstellungen Comfort und Sport, wobei ich ja immer auf Komfort Fahrer und eher die fahrende "Senfte" Liebe!
In der Einstellung Sport, minimal spürbar, ein wenig härter.
Worum es mir eigentlich geht.....habe hier auf einmal einen Vergleich bekommen da ich zuvor einen ML Baujahr 2012 gefahren bin, hier waren die Unterschiede zwischen Sport und comfort mächtig, auf guten Autobahnen und höheren Geschwindigkeiten bin ich mit dem ML immer auf der Einstellung Sport gefahren, auf Landstraßen wie mit meinem Touareg auf Komfort.
Aber gerade im Touareg in der Einstellung Komfort auf Landstraßen mit groben unebenheiten und kleinen Schlaglöchern hatte der ML einfach mehr weg geschluckt.
Was haltet ihr von eurem luftfahrwerk im P7?
LG
Odl

Beitrag von „Todi“ vom 7. Oktober 2019 um 10:25

Staus Odl,

mein Luftfahrwerk macht genau was es soll und ich von ihm erwarte.

schau dir lieber mal die Baugruppe mit „Asphaltkontakt“ an... gemeint ist deine Rad/Reifenkombination. Die gibt’s beim T2 schon ab Werk in Ausführungen von 17-21 Zoll und haben einen nicht unerheblichen Einfluss auf den Abrollkomfort. Das gibt es/gab es beim ML identisch. Daher bitte nicht Äpfel mit Birnen vergleichen.

Du hast nicht geschrieben, wie dein T bereift ist bzw. dein ML bereift war. Beim T2 werden die 17-18 Zoll Bereifungen eher den Fahrern mit erhöhtem Komfortbedürfnis zugeordnet, die 19-21 Zoll Varianten kommen eher denen entgegen, die es eher etwas straffer mögen und die bauartbedingte „Polterneigung“ auf schlechten Strecken dich die flachen und harten Reifenflanken in Kauf nehmen, bei 19 Zoll noch kaum ausgeprägt, bei 21 Zoll deutlich.

Gruß
Todi

Beitrag von „Odl“ vom 7. Oktober 2019 um 10:53

Hi Tobi,

Vielen Dank für deine Info.

Genau dies habe ich auch schon öfters gelesen, ist bei mir jedoch nicht der Faktor da ich originale VW 19 Zoll mit Bereifung
275 50 19 aufgezogen habe. Ich werde bei Gelegenheit Mal zum freundlichen fahren, mit ihm eine Probefahrt machen, was er dazu meint

> Zitat von Todi
>
> Staus Odl,
>
> mein Luftfahrwerk macht genau was es soll und ich von ihm erwarte.
>
> schau dir lieber mal die Baugruppe mit „Asphaltkontakt“ an... gemeint ist deine Rad/Reifenkombination. Die gibt’s beim T2 schon ab Werk in Ausführungen von 17-21 Zoll und haben einen nicht unerheblichen Einfluss auf den Abrollkomfort. Das gibt es/gab es beim ML identisch. Daher bitte nicht Äpfel mit Birnen vergleichen.

> Du hast nicht geschrieben, wie dein T bereift ist bzw. dein ML bereift war. Beim T2 werden die 17-18 Zoll Bereifungen eher den Fahrern mit erhöhtem Komfortbedürfnis zugeordnet, die 19-21 Zoll Varianten kommen eher denen entgegen, die es eher etwas straffer mögen und die bauartbedingte „Polterneigung“ auf schlechten Strecken dich die flachen und harten Reifenflanken in Kauf nehmen, bei 19 Zoll noch kaum ausgeprägt, bei 21 Zoll deutlich.
>
> Gruß
> Todi